



Die letzten Finalisten: Die Teams von Business Run und der Sportwelt NÖ.

xxxxxxxx

Die Finalisten stehen fest

Aller guten Dinge sind drei – und so wurde vergangene Woche die dritte und letzte Vorrunde der Business Challenge 2011 im Diamond Country Club in Atzenbrugg gespielt. Die Wettervorhersagen verhiessen nichts Gutes, doch kam es dann nicht so schlimm wie befürchtet: Zwar bitterkalt, aber zumindest trocken stellte der Platz für die Businessgolfer eine Herausforderung dar.

Die letzten zwei Tickets

Beim Kampf um die letzten beiden Final-Tickets waren es wieder die „sportlichen Teams“, die die Nase vorne hatten: Die Teams von Business Run mit Captain Gerhard Seidl und den Spielern Dieter Jaros, Wolfgang Eder und Andreas Kohl sowie das Team von Sport-

welt-Niederösterreich-Geschäftsführer Stefan Höllerl mit Sabine Jäger, Alexandra Seyer und Dieter Rothleitner notierten jeweils 123 Nettopunkte und teilten sich somit den Sieg.

Finale und Begleitreise

Für das sportliche Highlight sorgte Wolfgang Fischer, Chef von Kuoni-Golfreisen-mit-Schwung, der auf einem Par 4 mit dem zweiten Schlag zum Eagle einlochte. Für das Finale reichte es aber leider dennoch nicht.

Nach den Golf-Höhepunkten freuten sich alle Teams über ein tolles Rahmenprogramm und ein mehrgängiges Dinnermenü, zubereitet von der Diamond-Country-Club-Küche unter der Leitung von Restaurantchef Gerhard Becher.

Die sechs Finalteams stehen also fest und lauten: Kronehit, San Lucar, Vienna City Marathon, Upecco/Profs, Business Run und Sportwelt Niederösterreich. Diese sechs Teams werden von 30. November bis 4. Dezember auf Zypern im Aphrodite Hills Resort um den begehrten Wanderpokal, die Business Challenge Trophy, spielen. Für denselben Zeitraum wird auch eine Begleitreise angeboten, die für jedermann buchbar ist. Details dazu unter www.businesschallenge.at

Blick nach vorne

2012 wird es vier Vorrunden geben. Golf Week Events bedankt sich bei den diesjährigen Partnern Kuoni, Austrian Airlines, Nike und „Die Presse“ für die gute Zusammenarbeit und freut sich auf 2012.